

## Modellversuch Q<sup>3</sup> - Abschlusstagung am 10.10.2013

### Qualität in der Berufsausbildung:

#### Kompetente Auszubildende – zufriedene Unternehmen?

Der Modellversuch Q<sup>3</sup> lud herzlich zur **Tagung** am 10. Oktober 2013 in das Ausbildungszentrum Zwickau (AZZ) der FAW gGmbH ein. Zentrale Beiträge erfolgten in der Darstellung **bundesweiter Entwicklungen** (Frau Katia Kusel/ BIBB) und **regionalen Perspektiven** (Frau Sabine Zimmermann/ DGB, Berufsbildungsausschuss IHK).

In drei parallelen Qualitätszirkeln erfolgte die Vertiefung zu: dem **Online-Berichtsheft** als Weiterentwicklung des papierbasierten Ausbildungsnachweises, der **Vielfalt von Online-Methoden** und **wie Leistung sich für Auszubildende auszahlt** mit Beitrag zu den Worldskills Leipzig 2013.

Das **Online-Berichtsheft** ist die digitale Umsetzung des papierbasierten Berichtsheftes als Web 2.0 Applikation zur Unterstützung der dualen Berufsausbildung. Es wurde im Verbundprojekt „BLoK - Online-Berichtsheft zur Stärkung der Lernortkooperation“, einem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekt, entwickelt. Primär wurde mit dieser Entwicklung das Ziel der Stärkung der Lernortkooperation zwischen Betrieben und Schulen durch eine einheitliche und gemeinsame Informationsbasis verfolgt. Eine Grundlage dafür stellt die Verknüpfung aller beteiligten Akteure, d.h. Auszubildende, Ausbildungsleiter/-innen, betriebliches Ausbildungspersonal, Berufsschullehrer/-innen, externe Ausbilder und Ausbilderinnen, mit dem Online-Ausbildungsnachweis dar.

Die Nutzung neuer **online** Medien bietet zielgerichtete und effektive Möglichkeiten für die Erweiterung der **Methodenvielfalt** in Ausbildung und Beruf. Lernen, Arbeiten und Vernetzen wann und wo es gebraucht wird, ermöglichen nicht nur eLearning, Email oder Soziale Netzwerke. Immer mehr Anwender planen auch den Einsatz von Web- oder Video-Konferenzen, Web-Meetings oder Webinaren und nutzen dazu virtuelle Plattformen, Meeting-Räume und Webconferencing Tools. Unterschiedliche methodische und didaktische Ansätze sind zu beachten, wenn online gelernt, kommuniziert und moderiert werden soll.

Vom 2. bis zum 7. Juli 2013 zeigten bei den WorldSkills in Leipzig junge Nachwuchstalente aus aller Welt, was sie in ihrer Ausbildung gelernt haben. Sie alle gaben in 45 Fachdisziplinen ihr Bestes, um die begehrten Goldmedaillen zu erringen. Über 200.000 zu einem großen Teil jugendliche Besucher, ließen sich begeistern und inspirieren. Sie alle starten in ein Leben, in dem sie von der Technik und vom Lernen dauerhaft begleitet sein werden. Über die technischen Kompetenzen hinaus, ging es für die Teilnehmer in diesem **Leistungsvergleich** um Flexibilität, Teamgeist, Anpassungsfähigkeit und Improvisation, so wie im realen Berufsleben. Dieser übergreifende Lern- und Arbeitsansatz führt für **Auszubildende** erfahrungsgemäß zu nachhaltigen **Erfolgen** für sie und das Unternehmen.

Unternehmensvertreter/innen, Ausbilder/innen und Auszubildende u.a. berichteten von ihren **Erfahrungen mit der Umsetzung** von Instrumenten die Ausbildung zu verbessern und deren Wirkungen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.qhoch3.net](http://www.qhoch3.net) oder per Email an Jens Geigner ([jens.geigner@faw.de](mailto:jens.geigner@faw.de)).

Der Modellversuch „Qualitätszirkel zur Entwicklung eines gemeinsamen Qualitätsbewußtseins sowie Erarbeitung von Qualitätsstandards zwischen allen Akteuren der beruflichen Bildung(Q3)“ ist Teil des Teil des Förderschwerpunkts „Qualitätsentwicklung und sicherung in der betrieblichen Berufsausbildung“. <http://www.bibb.de/qualitaet>